



<https://biz.li/4q2b>

"VERSTEH EINER DIE FRAUEN!": EIN MANN, DREI FRAUEN UND DIE KATASTROPHE IST DA

Veröffentlicht am 22.10.2016 um 10:25 von Redaktion AltkreisBlitz

Das VVV-Theater lädt am Freitag, 10. Februar 2017, zur Premiere des heiteren Lustspiels "Versteh einer die Frauen!" von Matthias Stoltze ein. Die Spielleitung hat Christine Garms. Co-Regie führt Sven Müller. Die Vorstellung beginnt um 20 Uhr im Theatersaal des JohnnyB., Sorgenser Straße 30. Weitere Aufführungen folgen am Sonnabend, 11. Februar, 20 Uhr, Sonntag, 12. Februar, 15 Uhr, Freitag, 17. Februar, 20 Uhr und Sonnabend, 18. Februar, 20 Uhr. Theaterkarten sind bei Bleich Drucken und Stempeln, Braunschweiger Straße 2, Telefon 05136/1862, erhältlich. Für VVV-Mitglieder gibt es Ermäßigungen. Zur Bühnenhandlung: Ein Mann und drei Frauen. Und der Mann hat nicht die geringste Ahnung, wovon die Frauen sprechen. "Versteh einer die Frauen", seufzt Arthur Berger (Anias Ruff), ein erfolgreicher Arzt in der Pharma-Industrie. Und er versteht sie wirklich nicht: Weder seine Ehefrau Alida (Rhonda Neumann) noch seine langjährige Geliebte Barbara (Kristina Isotov) noch seine neueste Eroberung Jeannette (Line Polomski). Nach zehn Jahren steckt seine Ehe mit Alida in einer ernsten Krise. Und Schuld daran soll er haben. Nun gut, da war diese Geschichte mit Jeannette. Aber das war ja nichts Ernstes. Was würde Alida erst sagen, wenn sie wüsste, dass Arthur seit Jahren ein Verhältnis mit ihrer besten Freundin Barbara hat? Während Arthur im Restaurant auf Alida wartet, lässt er das Publikum tief in seine enttäuschte Männerseele blicken. Er betrügt drei Frauen und glaubt dabei immer, jede glücklich zu machen. Es kommt zum Showdown zu viert, und als Arthur zuletzt ganz alleine dasteht, versteht er gar nichts mehr - und die Frauen erst recht nicht. Der Autor des Stückes Matthias Stoltze stammt aus Celle. Seit 2003 schreibt er als freier Autor und Dramaturg nicht nur Theaterstücke, sondern auch zahlreiche Drehbücher für Fernsehserien.



Im vergangenen Jahr führte das VVV-Theater das Stück "Komödie für Geister" auf.